



Daten

3 Veranlagungsvarianten

-  **Comfort**
Zielperformance 6,0 % brutto*
-  **Balance**
Zielperformance 7,5 % brutto*
-  **Drive**
Zielperformance 9,0 % brutto*

Anlagehorizont

Comfort, Balance	ab 10 Jahren
Drive	ab 15 Jahren

* Die **Brutto-Zielperformance** Ihrer Fondsgebundenen Lebensversicherung ist die zum Ende des Anlagehorizonts angestrebte Wertsteigerung Ihres individuellen Investmentfonds-Portfolios p.a. vor Abzug der Versicherungssteuer, der Risikoprämie sowie der Abschluss- und Verwaltungskosten des Versicherers.

Vorteile

- Individuelle Vermögensverwaltung unter Berücksichtigung Ihres persönlichen Rendite/Risiko-Zieles
- Periodische Aktualisierung von Kapitalmarktdaten
- Breite Streuung über verschiedenste Anlageklassen
- Laufende automatische Anpassung Ihres Portfolios
- Regelmäßige Information über Ihre Zielerreichung

ALM – Asset Liability Modeling

Unter individuellem Asset Liability Modeling versteht man ein Portfoliomanagement, – das nach der persönlichen Zielvorgabe des Versicherungsnehmers bei Antragstellung auf ein bestimmtes individuelles Rendite/Risiko-Ziel hin orientiert ist, – das unter Berücksichtigung von historischen und aktuellen Daten sowie insbesondere von Erwartungswerten der Kapitalmarktrenditen und anderer ökonomischer Fundamentaldaten durchgeführt wird, – das die Personen- und Vertragsdaten des Versicherungsnehmers (wie Anlagehorizont, Prämienhöhe, Zahlweise, Höhe des Versicherungsschutzes, Lebensalter des Versicherungsnehmers, etwaige Risikozuschläge ...) berücksichtigt, und – das während des Anlagehorizonts auf Grundlage der bisherigen Entwicklung des individuellen Portfolios und der verbleibenden Anlagedauer (Ende Anlagehorizont) regelmäßig angepasst wird.

Individuelles Rendite/Risiko-Ziel bedeutet, dass der Versicherungsnehmer bei Vertragsabschluss persönlich zwischen den angebotenen Rendite/Risiko-Klassen (*Comfort, Balance, Drive*) wählen kann. Ein höheres Renditeziel bedeutet für den Versicherungsnehmer auch ein höheres Risiko.

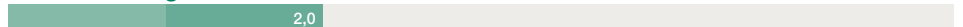
Die Anwendung des Asset Liability Modeling ermöglicht ein individuelles Portfoliomanagement und dient einer besseren Schätzbarkeit der Ablaufleistung (Kapital am Ende des Anlagehorizonts).

Portfolio Management

Das Portfolio-Management basiert auf einem zweistufigen Verfahren: – Zunächst wird die Struktur des Portfolios in Form von individuell gewichteten Assetklassen (z. B. Aktien/ USA, Anleihen/Europa, Alternative Investments, ...) erstellt. – In einem weiteren Schritt werden den Assetklassen konkrete Investmentfonds zugeordnet.

Rendite/Risikospektrum

Skandia Navigator Comfort



Skandia Navigator Balance



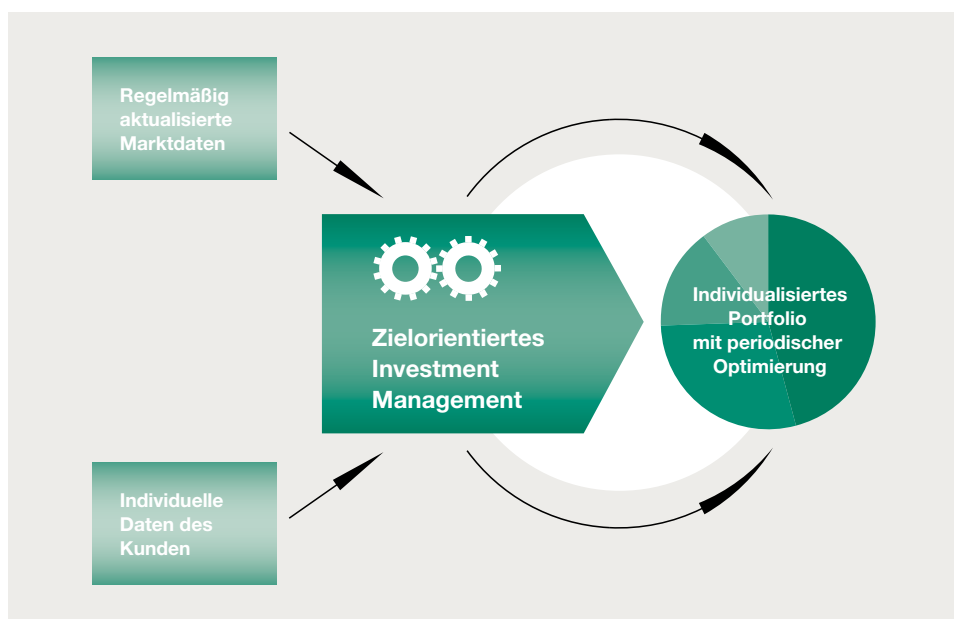
Skandia Navigator Drive



geringeres Renditepotential – niedrigeres Risiko

höheres Renditepotential – höheres Risiko

Asset Liability Modeling – Funktionsweise



3 Veranlagungsvarianten-Beispiele

Bei einem Vertrag
 – mit laufender Prämienzahlung,
 – einem Anlagehorizont von 20 Jahren und
 – Basisversicherungsschutz (Fondswert plus 5% des Fondswerts)
 ergeben sich mit 80%iger Wahrscheinlichkeit **am Ende des Anlagehorizonts** folgende Bandbreiten p.a.:

Skandia Navigator Comfort

80 %-Bandbreite		
Unterer Bandbreitenwert	Brutto-Zielperformance	Oberer Bandbreitenwert
3,8 %	6,0 %	9,8 %
Schwankungen in einer Jahresperiode während des Anlagehorizonts*		
-10,1 %		+23,0 %

Skandia Navigator Balance

80 %-Bandbreite		
Unterer Bandbreitenwert	Brutto-Zielperformance	Oberer Bandbreitenwert
3,5 %	7,5 %	12,4 %
Schwankungen in einer Jahresperiode während des Anlagehorizonts*		
-17,0 %		+33,1 %

Skandia Navigator Drive

80 %-Bandbreite		
Unterer Bandbreitenwert	Brutto-Zielperformance	Oberer Bandbreitenwert
2,5 %	9,0 %	15,9 %
Schwankungen in einer Jahresperiode während des Anlagehorizonts*		
-29,2 %		+52,2 %

Erläuterungen zu den Tabellen und Grafiken

Auf Basis des vom Versicherungsnehmer vorgegebenen Rendite/Risiko-Zieles und anderer individueller Daten werden bei Skandia Navigator unter Zuhilfenahme der historischen und aktuellen Daten sowie von Erwartungswerten ökonomischer Fundamentaldaten und Kapitalmarktdaten unterschiedliche Entwicklungen der Kapitalmärkte simuliert. Die Summe der Simulationen ermöglicht Projektionen zukünftig möglicher Anlagerenditen und damit die Darstellung von **Bandbreiten**, innerhalb derer zukünftige Ergebnisse mit einer **achtzigprozentigen Häufigkeit** über alle Szenarien **zum Ablauf des vereinbarten Anlagehorizonts** liegen. Rückschlüsse auf die Ergebnisse kürzerer Betrachtungszeiträume können auf dieser Grundlage nicht gezogen werden. Sämtliche Simulationen basieren darauf, dass der Versicherungsvertrag über den gesamten Anlagehorizont unverändert aufrecht bleibt. Vertragsänderungen, vorzeitige Vertragsauflösung, Prämienfreistellung oder Tod der versicherten Person werden bei den Simulationen nicht berücksichtigt.

Die Simulationen basieren auf anerkannten wissenschaftlichen Methoden sowie ökonomischen Fundamentaldaten. Dennoch stellen sie bloß mögliche Szenarien zukünftiger Ergebnisse dar. **Skandia übernimmt keine Garantie** für den tatsächlichen Eintritt dieser Ergebnisse. Navigator hat keine Kapitalgarantie, daher können Verluste Ihres Fondsvermögens eintreten. **Das Veranlagerisiko trägt somit der Versicherungsnehmer.**

Die Angaben beruhen auf der derzeit geltenden Rechts-, insbesondere Steuerrechtslage. Es gelten die jeweiligen Versicherungsbedingungen der Skandia Lebensversicherungs AG. Alle in dieser Unterlage enthaltenen Angaben und Informationen wurden sorgfältig recherchiert und geprüft, erfolgen jedoch ohne Gewähr. Druckfehler und Irrtümer vorbehalten.

* Diese Werte geben jene Renditen an, die in der Simulation in einem besonders guten bzw. schlechten Fall für eine Jahresperiode während der Ansparphase erreicht wurden. Diese Schwankungen sind bei den angeführten Bandbreitenwerten (über den gesamten Anlagehorizont) bereits berücksichtigt. Diese Werte sind für jeden Vertrag individuell und stellen keine garantierten Höchst- oder Mindestwerte dar. Die jährlichen Kursschwankungen können u.a. umso ausgeprägter sein, je höher die gewählte Zielperformance und je länger der verbleibende Anlagehorizont sind. In den letzten Jahren des Anlagehorizonts werden der Risikograd des Portfolios und damit mögliche Kursschwankungen automatisch reduziert.

Rendite/Risiko-Ziel und 80 %-Bandbreite

